

MONTAGE

Ausgabe 1 · 2018 *aktuell*

Montage Deutschland, Littenstraße 10, 10179 Berlin, Tel.: 030-30 88 230,
Fax: 030-30 88 23 42, www.montagedeutschland.de, info@montagedeutschland.de



In Streitfällen können technische Auskünfte Montagebetrieben helfen

Mangel oder kein Mangel?



Montage
Deutschland

Technische Auskunft über Raffstore-Anlage

Durchschimmerndes Außenlicht

Mangel oder kein Mangel? Ein Fallbeispiel zeigt, dass in Streitfällen eine technische Auskunft helfen kann. Im vergangenen Jahr wandte sich ein Betrieb an Franz-Josef Wiegers, den technischen Berater des Fachverbandes Tischler NRW, nachdem Kunden die neu montierten Raffstores beanstandet hatten. Vor Ort begutachtete er die Anlagen und erstellte daraufhin eine technische Einschätzung.



Nach einem Hagelschaden hatte ein Ehepaar die Raffstore-Anlagen ihres Einfamilienhauses erneuern lassen.

Die Kunden beanstandeten bei den Raffstores vor allem den Lichteinfall im geschlossenen Zustand.

Verdrehung einzelner Lamellen

Da die Beanstandungen sowohl für die Anlage im Erdgeschoss als auch für die Anlage im Obergeschoss galten, wurden ausschließlich die insgesamt acht Raffstore-Anlagen im Erdgeschoss überprüft: Die Begutachtung der Raffstores vor Ort hat ergeben, dass tatsächlich im unteren Bereich des ausgefahrenen und geschlossenen Behanges das Außenlicht durchschimmerte. Die Kunden empfanden dies als störend und wollten den Lichteinfall nicht akzeptieren. Dabei wurde auch festgestellt, dass die einzelnen Lamellen eine hohe Verdrehung aufwiesen (Winkelabweichung zwischen den beiden Enden einer Lamelle).

Bewertet und überprüft wurden die folgenden Merkmale und Eigenschaften auf der Grundlage der „Allgemein anerkannten Regeln der Technik“ für Raffstores: Lichtdurchlässig-

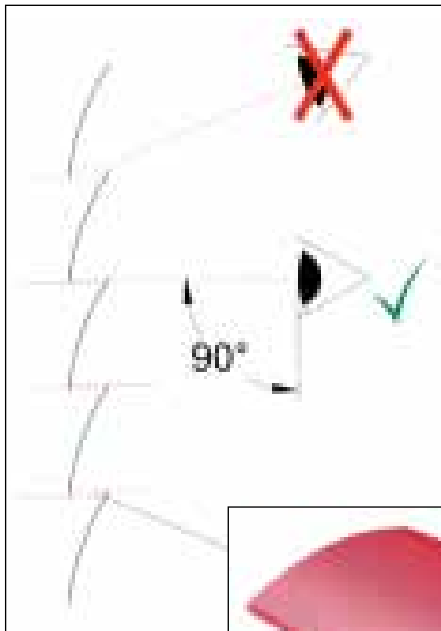
Ein Hagelschaden hatte die Sanierung der bereits vorhandenen Raffstores an einem Einfamilienhaus notwendig gemacht. Das Ehepaar, dem das Haus gehört, beauftragte ein Handwerksunternehmen, um zwei Anlagen im ersten Obergeschoss zu montieren. Auf Wunsch der Eheleute wurden noch einmal die Raffstore-Anlagen desselben Herstellers verwendet. Das Unternehmen bestellte nach dem Aufmaß die entsprechenden Anlagen. Nach der Inbetriebnahme beanstandeten die Eheleute,

dass die unteren Lamellen nach dem Schließen der Raffstores teilweise nicht geschlossen waren. Sie beklagten zudem den Lichteinfall durch die unteren Lamellen. Auch die Kontrolle durch einen Monteur des Herstellers und die Neumontage der Abstandhalter, die von außen die Führungsschienen halten, ergaben keine Verbesserungen des Zustandes. Die Kunden beanstandeten in erster Linie das Durchscheinen des Lichts durch die unteren Lamellen im geschlossenen Zustand.

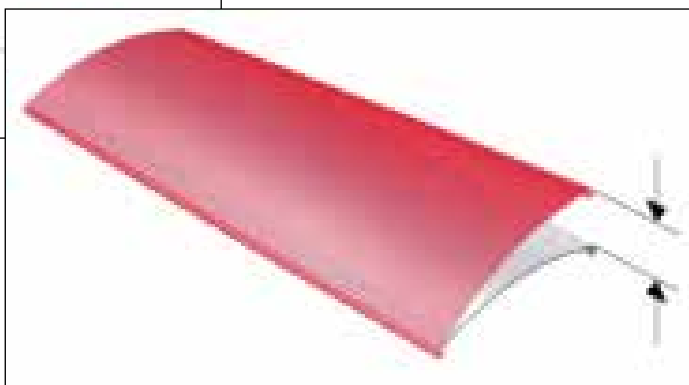
keit, Schließverhalten und Wendung, Schräglauf und Schräghang im ausgefahrenen bzw. teilweise ausgefahrenen Zustand, Endlagenposition und Parkpositionen, Laufverhalten sowie Verdrehung und Verwindung.

Raffstore-Anlage ist keine Verdunklungsanlage

Grundsätzlich ist zu bemerken, dass eine Raffstore-Anlage aufgrund ihrer Konstruktion keine Verdunklungsanlage ist. Abgesehen von speziellen perforierten Lamellen, konstruktionsbedingten Stanzungen o.ä. darf durch die Lamellen selbst jedoch kein Lichtdurchtrieb erfolgen. Beim vollständig geschlossenen Behang müssen die Lamellen einander überdecken. Bei rechtwinkliger Draufsicht auf die geschlossenen Lamellen darf keine Durchsicht möglich sein (entspricht DIN V18073). Dies bedeutet, dass aus einem anderen Blickwinkel (von oben nach unten oder von unten nach oben) eine Durchsicht möglich sein kann. Je nach Lamellenform kann dieser Effekt stärker oder schwächer ausfallen. Bei Dunkelheit in Verbindung mit der Raumbeleuchtung tritt dieser Effekt besonders deutlich auf.



Bei rechtwinkliger Draufsicht auf die geschlossenen Lamellen darf keine Durchsicht möglich sein.



Bei rechtwinkliger Draufsicht auf die geschlossenen Lamellen darf keine Durchsicht möglich sein.

Bei allen anderen Raffstores ergab die Überprüfung keine Abweichungen von den allgemeinen Regeln der Technik. Der von den Kunden beanstandete Lichteinfall – im ausgefahrenen Zustand bei den unteren Lamellen – tritt ausschließlich dadurch auf, dass die einzelnen Lamellen nicht formstabil sind und sich an beiden Enden verdrehen. Kontrolliert man aber die horizontale Durchsicht bei den Lamellen und schaut direkt 90° (rechtwinklig) auf die Lamellen, ist – wie in der Richtlinie gefordert – keine Durchsicht möglich.

Wie bei allen Produkten und Bauteilen, gibt es auch bei der Herstellung von Raffstores Qualitäts- und Fertigungsunterschiede. Maßgeblich für die Beurteilung sind die geltenden

Verdrehung ist die Winkelabweichung zwischen dem einen Ende einer Lamelle und dem anderen Ende. Erlaubt ist eine Abweichung von 2 mm/m über die gesamte Breite der Lamelle. Bei Längen kleiner als zwei Meter ist die Verdrehung auf max. 4 mm begrenzt.

Normen und Richtlinien. Die in diesem Fall bewerteten Raffstore-Anlagen im Erdgeschoss entsprechen den Anforderungen der Richtlinie und können daher hinsichtlich der Ausführung von den Kunden nicht beanstandet werden. Aufgrund des Gutachtens, das das Handwerksunternehmen ihren Kunden vorlegen konnte, haben diese Abstand genommen von ihrer Forderung, die Raffstores reparieren bzw. erneuern zu lassen. ■

Montage Deutschland Vorteile für Mitglieder

Werden Sie Mitglied in einer starken Gemeinschaft. Werden Sie Mitglied von Montage Deutschland.

Montage Deutschland bietet Ihnen:

- fachliche und kompetente Beratung in den Bereichen Technik, Recht, Betriebswirtschaft und Marketing
- vergünstigte Einkaufs- und Vertragsbedingungen (bspw. bei Fahrzeugen und beim Tanken)
- Weiterbildungs- und Qualifizierungsangebote – von kompakten Workshops bis hin zu intensiven Seminaren
- bundesweite Lobbyarbeit in Ihrem Interesse

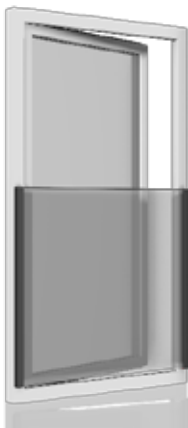
**Info: Montage Deutschland,
Telefon: 030-30 88 230,
www.montagedeutschland.de**

Aufliegende Absturzsicherung FPS von GUTMANN

Blickfang Sicherheit

Nicht nur in modernen Bürogebäuden, sondern auch im Eigenheim werden heute immer wieder bodentiefe Fenster als Gestaltungselement gewählt. Anders als bei Balkontüren würde man nach dem Öffnen ins Leere treten – darum müssen solche Fenster besonders gegen Absturz gesichert sein. In der modernen Architektur wird größter Wert auf ungehinderte freie Sicht nach außen gelegt, ohne dabei den Sicherheitsaspekt zu vernachlässigen.

Die aufliegende Absturzsicherung von GUTMANN vereint moderne Bauweise, Sicherheit und Transparenz in einem eleganten, zeitlosen Design und ermöglicht somit den Verzicht auf sperrige Zusatz- und Sicherheitskonstruktionen. Die passgenauen Sets bieten eine verdeckt liegende Befestigung und verfügen über einen Nachweis nach DIN 18008-4 mit abP.



Die aufliegende Absturzsicherung FPS kann unabhängig vom eingesetzten Beschlagssystem auf allen gängigen Rahmenmaterialien montiert werden.

Auf allen gängigen Rahmenmaterialien

Die Glasscheibe kann auf der Baustelle montiert bzw. demontiert werden. Eine nachträgliche Adaptierung ist möglich. Zudem ist GUTMANN



ANZEIGE

Bilder: Gutmann

Sicherheit und Transparenz: Bei bodentiefen Fenstern bietet die aufliegende Absturzsicherung FPS eine elegante Lösung.

FPS unabhängig vom eingesetzten Beschlagssystem und kann auf alle gängigen Rahmenmaterialien, wie Holz, Holz-Aluminium, Kunststoff, Kunststoff-Aluminium und Aluminium montiert werden. ■

In 10 Schritten zum französischen Balkon

In nur wenigen Schritten zu Ihrem französischen Balkon mit umfangreicher Unterstützung für Planer (Schritte 1 bis 5) und Verarbeiter (Schritte 6 bis 10).

1. Prüfen der geltenden Vorschriften
 - Landesbauordnung
 - Schulbaurichtlinie
 - Arbeitsstättenverordnung
 - Unfallverhütungsvorschriften, u.v.m.
2. Prüfen der daraus abgeleiteten Anforderungen
 - Windlast
 - Holmlast
 - Erforderliche Umwehrungshöhe
3. Prüfen der Ausführungsmöglichkeiten
 - o In welchem Baukörper wird montiert?
 - Festigkeitsklasse der Steine
 - Laibungsmontage oder Vorwandmontage
 - o Auf welchen Fensterrahmen wird montiert?
 - o Welche Zusatzanforderungen müssen berücksichtigt werden (Rollleisten – störende Anschlagpuffer am Endstab, Dicke der Rollleiste, Form und Material der Rollleiste)?
4. Erstellen einer Zeichnung mit Baukörperanschluss
5. Erstellen eines Standsicherheitsnachweises
6. Definieren der erforderlichen Glasdicke mit Hilfe der GUTMANN Glasstatik und der erforderlichen Profile mit Systemschnitten
7. Definieren der erforderlichen Befestigungsmittel (für Montage auf Fensterelement)
8. Montieren der Absturzsicherung auf dem Fensterrahmen
9. Montieren des Fensterelementes im Baukörper (gemäß Standsicherheitsnachweis)
10. Übergabe der Dokumentation an den Bauherrn
 - Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis
 - Übereinstimmungserklärung (Bestätigung der Ausführung gemäß abP, Glasstatik und Standsicherheitsnachweis)
 - Ansichtsplan mit eingetragenen Gebäudeachsen, Pos-Nr., Stückzahl
 - Schnittzeichnung mit Baukörperanschluss und Befestigungsmitteln
 - Standsicherheitsnachweis (sofern er nicht durch den Bauherrn erstellt wurde)

Neue europäische Datenschutzvorschrift

Umgang mit Adressen bei Werbemailings

Die europäische Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) wird nach einer zweijährigen Übergangsfrist ab dem 25. Mai 2018 unmittelbar in jedem Mitgliedsstaat gelten. Handwerksbetriebe sind verpflichtet, folgende Regeln zu beachten:

• Widerspruchsrecht beachten

Empfänger postalischer Werbesendungen können ohne vorherige Zustimmung angeschrieben werden. Wollen Kunden keine weitere Werbestoffe erhalten, haben sie das Recht, dieser zu widersprechen. Wer dann weiterhin Werbung zuschickt, riskiert Geldstrafen.

• Klarer Absender

Auf der Außenseite der Werbung muss der Absender deutlich erkennbar sein. Zudem müssen Empfänger entsprechend informiert werden, von

wem die Adresse stammt, wenn Unternehmen diese von Drittanbietern mieten. Kunden, die Auskunft über die Herkunft ihrer Daten verlangen, haben ein Recht auf schriftliche Beantwortung dieser Frage. Auf Wunsch des Kunden oder wenn der Zweck der Daten erfüllt ist, müssen sie gelöscht werden, wenn es keine vertraglichen Aufbewahrungsfristen gibt.

• E-Mail-Werbung

Für E-Mail-Werbung gelten schärfere Richtlinien als für postalische Mailings: Liegt keine ausdrückliche Erlaubnis des Adressaten vor, darf diese nicht erfolgen. Das gilt für B2B ebenso wie für B2C. Zwar dürfen Unternehmen bei bestehenden Geschäftsbeziehungen für gleiche Waren oder Dienstleistungen auch per E-Mail werben, dies ist jedoch rechtlich umstritten. ■



Postalisch oder per E-Mail: Die europäische Datenschutz-Grundverordnung hat auch Auswirkungen auf Werbeaussendungen.

Impressum

Herausgeber | Montage Deutschland

Redaktion | Martin Paukner (Hauptgeschäftsführer), Jens Südmeier (js), Monika Dieckmann (die), Littenstraße 10, 10179 Berlin, Tel.: 030-30 88 230, Fax: 030-30 88 23 42, www.montagedeutschland.de

Gestaltung | Kirsten Hilgers, Mönchengladbach
Auflage | 18.000 Exemplare

Titelbild | DmitriMaruta / iStock

NADI®

Dichtungssystem zum Nachrüsten

- Flexibles, federgelagertes Innenprofil
- Erhöhte Dichtigkeit bei sich stark verwindenden Türen
- Schnelle und einfache Montage bei laufendem Betrieb



www.athmer.de

Komplett verdeckt liegendes Bandsystem TECTUS

ANZEIGE

Beschlaglösung für Ganzglastüren

Mit dem komplett verdeckt liegenden Bandsystem TECTUS bietet SIMONSWERK seit vielen Jahren eine bewährte Produktlinie für unterschiedliche Einsatzbereiche. Nun haben die Bandspezialisten mit der neuen patentierten Modellvariante TECTUS Glas eine umfassende Beschlaglösung für Ganzglastüren entwickelt. Sie vereint filigranes Design und Transparenz mit flächenbündiger Optik.

Das neue Bandsystem TECTUS Glas löst das bekannte klassische Erscheinungsbild von Ganzglastüren vollständig ab und ermöglicht eine noch nie erreichte Transparenz und Leichtigkeit. Erstmals liegen Türblatt und Zarge auf einer Ebene und schaffen so eine durchgängige und minimalistische Optik bei Glastüren. Die patentierte Bandtechnik ist kaum sichtbar und bietet durch die stabile Gelenkkonstruktion eine zuverlässige



Passend zum Bandsystem TECTUS Glas bietet SIMONSWERK Griffvarianten und eine magnetische Schließung an.

und dauerhafte Funktion. Zum Einsatz kommt die neue Bandtechnik für Glastüren im Innenausbau von Wohn- und Objektbauten an Holz-, Stahl- und Aluminiumzargen. Sie ist kompatibel mit marktüblichen Beschlägen für Glastüren.

Keine Glasbearbeitung erforderlich

SIMONSWERK bietet zu der neuen Bandtechnik TECTUS Glas mit einer magnetischen Schließung sowie abgestimmten Griffvarianten eine komplette Beschlaglösung für Ganzglastüren an. Es ist keine Glasbearbeitung am Türblatt erforderlich, so dass die Glaselemente sogar variabel rechts oder links verwendet werden können. Der Einbau der Beschlagkomponenten erfolgt ausschließlich über ein montagefreundliches Klemm- und Stecksystem. Weitere Vorteile sind der 180 Grad Öffnungswinkel und das Angebot von attraktiven Oberflächenausführungen. ■

www.simonswerk.com

SPAX – Construction

SPAX-Iso
die Dämmstoffschraube für Dach und Fassade

MADE IN
Germany

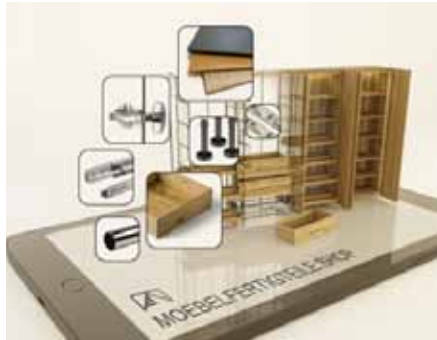
Online-Shop von Nothegger Massiv

Möbelfertigteile zeitsparend und nachhaltig bestellen

Der Online-Shop von Nothegger Massiv bietet die Möglichkeit, alle Artikel aus dem umfangreichen Katalog schnell und einfach zu bestellen. Unter www.format-moebelfertigteile.shop finden sich Artikel aus zahlreichen Kategorien wie beispielsweise Laden, Besteckeinsätze, Holzgitter, Massivholzplatten, Plattenzuschnitte, Korpuse, Landhausdielenboden und vieles mehr.

Registrieren Sie sich ganz einfach mit dem Registrierungstool: Folgen Sie den Schritten des Einführungsvideos und melden Sie sich innerhalb einer Minute im Online-Shop an oder fordern Sie die Zugangsdaten bei der Euro Baubeschlag Handel (EBH) AG an.

Sie haben außerdem die Möglichkeit, direkt über eine Exceldatei zu



Neu: der 3D-Schrank-Konfigurator.

bestellen. Dazu müssen Sie nur unsere Excelvorlage, die Sie zum Download finden, ausfüllen und im Bestellsystem des Shops importieren. Auch hierzu gibt es unter den QR-Codes kurze Einführungsvideos. ■

www.format-moebelfertigteile.shop

ANZEIGE



Video: Excel-Import für Platten



Video: Excel-Import für Schubladen



Video: Registrierungstool

Edition matt Neue Oberfläche

HEWI



Die Wahl der Oberfläche ist bei HEWI eigenständige Dimension des Produktdesigns. Mit der Edition matt setzen Sie charakteristische Akzente mit einer ganz besonderen Haptik.

Freizeitaktivitäten trotz „Gelben Scheins“

Was während der Krankschreibung (nicht) erlaubt ist

Vermutlich haben Sie sich als Arbeitgeber auch schon einmal über Arbeitnehmer geärgert, die zwar offiziell krankgeschrieben waren, dann aber beim Spaziergang im Park oder bei anderen Tätigkeiten gesehen wurden. Denn schließlich gilt der Grundsatz: Während einer Arbeitsunfähigkeit sind Ihre Mitarbeiter verpflichtet, alles zu unterlassen, was den Heilungsprozess verzögern könnte. Das bedeutet: Ihr Mitarbeiter darf während der Arbeitsunfähigkeit keine (Freizeit-)Aktivitäten ausüben, die an die durch die Krankheit eingeschränkten Körperfunktionen erhebliche Anforderungen stellen.

Beispiel: Ihr Mitarbeiter ist wegen Rückenbeschwerden seit mehreren Wochen arbeitsunfähig krank. Dennoch fährt er zum Skiurlaub in die Schweiz. Bei einer alpinen Skiabfahrt stürzt er und bricht sich das Bein, was zu einer erheblichen Verlängerung seiner Arbeitsunfähigkeit führt. Folge: Beim Skilaufen trotz Rückenleidens handelt es sich – wie auch die Folgeverletzung zeigt – um eine der Genesung abträgliche Tätigkeit. Der Mitarbeiter hat damit seinen Heilungsprozess leichtfertig verzögert.

Was aber ist erlaubt?

Abhängig von der Erkrankung ist der Arbeitnehmer nur in den seltensten Fällen verpflichtet, das Bett zu hüten. Sie werden deshalb regelmäßig nicht auf genesungswidriges Verhalten schließen können, wenn Ihr Mitarbeiter Spaziergänge unternimmt, Sport treibt (Ausnahme: Leistungs- oder Extremsport), Reisen oder Ausflüge unternimmt (sofern die Art der Erkrankung nicht entgegensteht. Bei Reisen sollte dies auch mit dem Arzt und der Krankenkasse abgestimmt sein), Besorgungen erledigt.

Erwischt: Nebenjob trotz Krankschreibung?

Erfahren Sie, dass sich Ihr Mitarbeiter trotz des Gelben Scheins für seinen Nebenjob noch gesund genug fühlt, kann Sie das sicher zur Weißglut bringen. Doch ist ein Arbeitnehmer arbeitsunfähig erkrankt, ist er vorübergehend nicht in der Lage, seine vertragsgemäße Arbeit zu verrichten. Dies bedeutet jedoch nicht, dass damit jede anderweitige Betätigung ausgeschlossen ist. Maßstab ist aber auch hier, dass sich der Mitarbeiter zugunsten seiner Genesung schonen muss.



Beispiel: Ein Kraftfahrer ist nach einem Verkehrsunfall wegen Knochenbrüchen und Prellungen krankgeschrieben. Ab der 4. Woche seiner Arbeitsunfähigkeit geht der Mitarbeiter einem Nebenjob nach und hilft stundenweise in der Taxizentrale am Funk aus.

Folge: Die stundenweise sitzende Tätigkeit wird den Heilungsverlauf von nicht verzögern. Sie können diesen Nebenjob weder verbieten noch sonstige Konsequenzen darauf stützen.

Ihre Mittel gegen Blaumacher

Täuscht ein Arbeitnehmer seine Arbeitsunfähigkeit nur vor, um privat arbeiten zu können, rechtfertigt dies regelmäßig eine verhaltensbedingte Kündigung. Der Arbeitnehmer betrügt Sie nämlich mit Vorlage einer falschen Krankschreibung und erhält Entgeltfortzahlung im Krankheitsfall. Allerdings müssen Sie beweisen, dass Ihr Arbeitnehmer tatsächlich nicht arbeitsunfähig krank war. Anhaltspunkte hierfür können sich aus

Während der Krankschreibung darf der Arbeitnehmer den Gesundheitsprozess nicht leichtfertig gefährden.

der Art einer ausgeübten Nebentätigkeit oder aus sonstigen Aktivitäten ergeben, etwa wenn der Mitarbeiter während seiner Arbeitsunfähigkeit beschwerliche Reisen unternimmt, strapaziösen sportlichen Betätigungen oder anstrengenden und beschwerlichen Nebentätigkeiten nachgeht.

Doch auch wenn Sie das Vortäuschen der Krankheit nicht beweisen können, bleibt unter Umständen immer noch eine Kündigung möglich. Während einer Arbeitsunfähigkeit sind Ihre Mitarbeiter nämlich verpflichtet, alles zu unterlassen, was den Heilungsprozess verzögern könnte. Eine grobe Verletzung dieser Pflicht stellt ebenfalls einen Kündigungsgrund dar. Verstößt Ihr Arbeitnehmer gegen die Pflicht, seine Genesung nicht durch uneinsichtiges Verhalten zu verzögern, müssen Sie sein Gehalt nur für die Zeit der Arbeitsunfähigkeit zahlen, die die Krankheit bei pflichtgemäßem Verhalten gedauert hätte. ■